

Kirchennachrichten von Riesa.

Am 4. Sonntage nach dem Feste der Erscheinung predigt in der Kirche zu Riesa:
Vormittags 8½ Uhr: Herr Pastor M. Richter über Matth. 8, 23—27.

Getaufte vom 23. bis 29. Januar.

Auguste Marie, Carl Friedrich Strehles, Schiffmanns in R., T. —

Beerdigte:

Thecla Franziska, Wfr. Karl Eduard Weiner's, Sattlers und ans. B. in R., T., 16 T. alt. —
Wilhelm Franz, Friedrich Wilhelm Kummel's, Handarb. in R., S., 2 J. 4 M. 14 T. alt. —

Brod- und Semmeltaxe,

nach welcher die hiesigen Bäckermeister während der nächsten 8 Tage, von heute an gerechnet, backen wollen.

Namen der Meister.	Hausbacknes Roggen-Brod, für 1 Mgr.			Semmel, für 6 Pfennige.			Weißbrod für 3 Pfennige.		
	Pfd.	Loth.	Quat.	Pfd.	Loth.	Quat.	Pfd.	Loth.	Quat.
Panig	1	10	—	—	9	—	—	7	—
Herrmann	1	9	—	—	9	—	—	7	—
Carl Müller	1	10	—	—	9	—	—	7	—
Carl Jenzsch	1	10	—	—	8	—	—	6	2
Eduard Müller	1	8	—	—	8	—	—	6	—
Dommsch	1	10	—	—	9	—	—	7	—
Goley	1	10	—	—	9	2	—	7	1
Donat	1	10	—	—	9	—	—	7	—
Dskar Jenzsch	1	9	—	—	9	—	—	7	—

Königliches Gerichts-Amt Riesa, am 30. Januar 1857.

v. Carlowitz.

Bekanntmachung.

Von dem Königl. Ministerium des Kriegs ist die Verlegung einer Reiterschwadron nach Riesa angeordnet worden, wenn die zu deren Aufnahme nöthigen Räumlichkeiten beschafft werden können.

Wenn nun dazu hauptsächlich Quartier für 120 Mann, Stallung für 122 Pferde incl. der Offiziers-Pferde, ein Exercierplatz, eine Reitbahn, sowie mehrere Stuben, Kammern, Schuttböden und eine Scheune nöthig sind, so wird dies hierdurch mit der Aufforderung bekannt gemacht, daß sich diejenigen hiesigen Bürger, welche Mannschaft und Pferde aufnehmen wollen

Sonnabend, den 31. Januar d. J.,

Abends 7 Uhr,

im Gasthose zum Kronprinzen einfänden, ihre diesfallige Erklärung abgeben, und der Eröffnung der hohen Orts gestellten Bedingungen gewärtig zu sein.

Riesa, den 29. Januar 1857.

Der Verwaltungsrath.
Grubl, Bürgermeister.

Die Hauptversammlung

des Zweig-Armen-Hülfs-Bereins für Riesa soll nächsten Montag, den 2. Februar, Abends 7 Uhr im Gasthose zum „Kronprinzen“ abgehalten und dabei Bericht und Rechnung über das Jahr 1856 abgelegt werden. Alle Freunde der Armen werden zur Theilnahme hierdurch eingeladen.

M. Richter P., z. Z. Vorstand.

Die Hamburg-Bremer Feuer-Versicherungs-Gesellschaft

empfiehlt zu Versicherungen von Mobilien, Maschinen, Getraidelagern, aller Art landwirthschaftlichen Inventariestücken, Vieh etc. gegen feste Prämie ohne alle Nachschußverbindlichkeit.

Riesa, den 3. October 1856.

Heinrich Henschel, Agent.